

Deutschordenskirche

Frankfurt-Sachsenhausen

Gottesdienstordnung

vom 01.12.2026 bis 03.01.2027

„Lasst uns nach Betlehem gehen!“

Liebe Brüder und Schwestern,

„Lasst uns nach Betlehem gehen, um das Ereignis zu sehen, das uns der Herr kundgetan hat!“ (Lk 2, 15) So reagieren die Hirten auf die Botschaft des Engels von der Menschwerdung Gottes. Sie machen sich auf, um an dem, was ihnen verkündet wird, teilzuhaben.

Christlicher Glaube ist nichts Statisches, sondern stets ein Weg. Ein Weg hin zu Gott und seiner Verheißung. Ein Weg zu ihm, der in Jesus Christus Mensch geworden ist und uns die Pforten des Himmels geöffnet hat. Dies aber ist nichts, was man aus sicherer Distanz beobachten kann. Man muss wie die Hirten nahe herangehen, um dem Ereignis wirklich zu begegnen. Sonst bleibt es nur Hören-Sagen und wird nicht zur eigenen Erfahrung.

Zu diesem Weg zur Krippe, zur Begegnung mit Gott lädt uns der Advent in besonderer Weise ein. Er ist die Zeit der Vorbereitung auf die Ankunft Gottes. Und dies auf dreifache Weise. Zum einen geht es um die konkrete Vorbereitung auf „das Fest unserer Erlösung“, wie das Tagesgebet der Messe am Heiligen Abend Weihnachten nennt. (Vgl. Messbuch S. 38.) Daneben ist der Advent Vorbereitung auf das Kommen Jesu als Richter, am Ende der Zeiten. Aber es gibt noch ein drittes Kommen, auf das der Advent uns vorbereiten möchte, und dies ist das wichtigste: Das Kommen Jesu in das Leben jedes einzelnen von uns. Dementsprechend bittet das bereits erwähnte Tagesgebet: „Gib, dass wir deinen Sohn von ganzem Herzen als unseren Retter und Heiland aufnehmen, damit wir ihm voll Zuversicht entgegengehen können, wenn er am Ende der Zeiten als Richter wiederkommt.“ (Messbuch S. 38.)

Es geht beim Christsein also darum, so mit Christus, dem menschgewordenen Wort Gottes, durch dieses Leben zu schreiten, dass wir ihm, dem Richter zuversichtlich begegnen können. Dieses mit Christus Gehen erfordert von uns aber stets eine Neuausrichtung oder anders gesagt Umkehr. Darum ist der Advent, wie seine liturgische Farbe Violett zeigt, eigentlich eine Fastenzeit. Eine Zeit innerer Einkehr und des Maßhaltens. So steht er im Widerstreit zur Vorweihnachtszeit mit ihrem Einkaufsstress, den Weihnachtsmärkten und den sogenannten „Weihnachtsfeiern“, die mit Christus meist nichts mehr zu tun haben. Das macht den Advent zu einem Spiegel unseres Lebens, in dem das Geistliche oftmals droht, vom Weltlichen überwuchert und erstickt zu

werden wie im Gleichnis vom Sämann der Samen von den Dornen (vgl. Mt 13,22).

Der Advent lädt uns ein, die Schwerpunkte neu zu setzen und unserer Beziehung zu Gott durch Stille, Fasten und Gebet wieder mehr Raum zu geben. Wer sich auf diese Begegnung einlässt und Christus in sein Leben lässt, kann dann wie die Hirten voll Zuversicht in der Welt leben: Sie „kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für alles, was sie gehört und gesehen hatten, so wie es ihnen gesagt worden war.“ (Lk 2, 20)

So lädt der Advent uns ein: Lasst uns nach Betlehem gehen, um zu sehen, was der Herr uns kundgetan hat!

Ihnen und allen, die Ihnen am Herzen liegen, wünsche ich
– auch im Namen meiner Mitbrüder –
eine gesegnete Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest
Ihr

P. Jörg Weinbach OT

(Kirchenrektor)

GEBETSMEINUNG DES HEILIGEN VATERS

für Dezember 2026

Für die Familien mit nur einem Elternteil

Wir beten für die Familien, die die Erfahrung des Fehlens einer Mutter oder eines Vaters machen, dass sie in der Kirche Unterstützung und Begleitung finden, und im Glauben Hilfe und Kraft in schwierigen Zeiten.

Titelbild:

Guido Reni, Anbetung der Hirten, Certosa di San Martino, Neapel

Öffnungszeiten des Büros:



Mittwoch und Donnerstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Deutschordenskirche
Brückenstraße 7, 60594 Frankfurt am Main
Tel.: 069/ 60503 200 (Frau Hanselmann)

KiTa Deutschorden 069/ 27297987

Seelsorger:

P. Jörg Weinbach OT, Kirchenrektor	**069/ 60503 201**
P. Hans-Paul Gallus OT, Kooperator	**069/ 60503 202**

Email: buero@deutschordenskirche.de
Website: www.deutschordenskirche.de

Bankverbindung
Raiffeisenbank im Oberland e.G.
Konto: 0100 7250 30
BLZ: 70169598
IBAN: DE45 7016 9598 0100 7250 30
BIC: GENODEF1MIB

Informationen für Gehbehinderte und Rollstuhlfahrer:

Haupteingang (Brückenstraße 5): hinter der Tür 3 Stufen nach unten.

Nebeneingänge im Deutschordens-Hof:
rechts: 1 Stufe, 14,5 cm;
links ebenerdig, minimale Schwelle.

Keine Rollstuhltoilette vorhanden.

Öffnungszeiten der Deutschordenskirche:
täglich: 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
sowie vor und nach den Gottesdiensten.
(kurzfristige Änderungen möglich)

Dezember 2026

Dienstag 01.12. - der 1. Adventswoche

18.00 Uhr **Hl. Messe** f. d. Armen Seelen im Fegefeuer

Mittwoch 02.12. - der 1. Adventswoche

17.30 Uhr **Rosenkranzgebet**

18.00 Uhr **Hl. Messe** f. P. Jürgen um Genesung

Donnerstag 03.12. - Hl. Franz Xaver

07.00 Uhr **Roratemesse** f. Priester u. Priesterberufungen

17.25 Uhr **Rosenkranz**

18.00 Uhr **Rorate-Choralamt nach dem Missale Romanum von 1962**
n. Meinung

Freitag 04.12. - der 1. Adventswoche

18.00 Uhr **Hl. Messe** f. + Barbara Hepp

18.45 Uhr **Stille Anbetung**

Samstag 05.12. - der 1. Adventswoche

11.00 Uhr **Hl. Messe** zu Ehren der Gottesmutter

11.45 Uhr **Rosenkranz mit Impulsen zum Herz-Mariä-Sühnesamstag**

18.00 Uhr **Vorabendmesse** f. + Theresia Teibl u. Ernst Lorenz

Sonntag 06.12. - 2. Adventsonntag

10.00 Uhr **Hl. Messe** nach Meinung
anschl. Sonntagscafé im Mariensaal

17.25 Uhr **Rosenkranz**

18.00 Uhr **Hl. Messe nach dem Missale Romanum von 1962**
f. Bernhard Michael

Dienstag 08.12. - Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria

09.55 Uhr **Rosenkranz**

10.30 Uhr **Hl. Messe nach dem Missale Romanum 1962**
f. d. Triumph d. Unbefleckten Herzens Mariens

12.00 Uhr **Gnadenstunde** mit Aussetzung, Marienandacht, Rosenkranz und sakramentalem Segen

18.00 Uhr **Hl. Messe**

19.30 Uhr **Hl. Messe nach dem Missale Romanum von 1962**
f. Carlos Schaffer um Segen

Mittwoch 09.12. - der 2. Adventswoche
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag 10.12. - Gedenktag Unserer Lieben Frau von Loreto
07.00 Uhr Roratemesse f. Priester u. Priesterberufungen
anschließend
17.25 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Roratemesse nach dem Missale Romanum von 1962
z.E.d. Gottesmutter
18.45 Uhr Stille Anbetung

Freitag 11.12. - der 2. Adventswoche
18.00 Uhr Hl. Messe f. Immerwährende Hilfe

Samstag 12.12. - der 2. Adventswoche
11.00 Uhr Hl. Messe
18.00 Uhr Vorabendmesse f. + Lope Dabuet u. Angehörige

Sonntag 13.12. - 3. Adventsonntag (Gaudete)
10.00 Uhr Hl. Messe f. Leb. u. + d. Familien Daelen u. Buccellati
anschl. Sonntagscafé im Mariensaal
17.25 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Hl. Messe nach dem Missale Romanum von 1962
Zu Ehren d. hl. Georgia v. Clermont

Dienstag 15.12. - der 3. Adventswoche
18.00 Uhr Hl. Messe nach Meinung

Mittwoch 16.12. - der 3. Adventswoche
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag 17.12. - der 3. Adventswoche
09.00 Uhr Hl. Messe
17.25 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Hl. Messe nach dem Missale Romanum von 1962
f. + Birgit Schütz
18.45 Uhr Stille Anbetung

Freitag **18.12.- der 3. Adventswoche**
18.00 Uhr **Hl. Messe** f. d. Armen Seelen im Fegefeuer

Samstag **19.12. der 3. Adventswoche**
11.00 Uhr **Hl. Messe**
18.00 Uhr **Vorabendmesse** f. d. Hl. Josef

Sonntag **20.12. - 4. Adventsonntag**
10.00 Uhr **Hl. Messe anschl. Sonntagscafé im Mariensaal**
f. Leb. u. + der Familien Schmitt u. Reisinger
17:00 Uhr **Adventsandacht zu den O-Antiphonen**
18.00 Uhr **Hl. Messe nach dem Missale Romanum von 1962**
f. d. Triumph d. Unbefleckten Herzens Mariens

Dienstag **22.12. der 4. Adventswoche**
18.00 Uhr **Hl. Messe**

Mittwoch **23.12. - Hl. Johannes von Krakau, Priester**
17.30 Uhr **Rosenkranzgebet**
18.00 Uhr **Hl. Messe**

Donnerstag **24.12. - Heiliger Abend**
Kollekte für ADVENIAT
09.30 Uhr **Vigilmesse von Weihnachten nach dem Missale Romanum von 1962** f.Spender der DVCK und ihre Familien

DIE WEIHNACHTSZEIT

16.00 Uhr **Kinderkrippenfeier mit Segnung der Krippe**
18.00 Uhr **Christmette**
22.00 Uhr **Christmette** f. die Leb. und Verst. von Deutschorden
24.00 Uhr **Christmette nach dem Missale Romanum von 1962**
f. die Leb. und Verst. der Alten Messe Frankfurt

Freitag **25.12. - Hochfest der Geburt des Herrn - Weihnachten**
Kollekte für ADVENIAT
10.00 Uhr **Hochamt**
17.00 Uhr **Andacht zum Weihnachtsfest**
mit Aussetzung u. sakramentalem Segen
18.00 Uhr **Hl. Messe nach dem Missale Romanum von 1962**

Samstag 26.12. - Hl. Stephanus

10.00 Uhr Hochamt

17.25 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Hl. Messe nach dem Missale Romanum von 1962
f. d. Triumph d. Unbefleckten Herzens Mariens

Sonntag 27.12. - Fest der Heiligen Familie

10.00 Uhr Hl. Messe um Segen für alle unsere Familien
anschl. Sonntagscafé im Mariensaal

17.25 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Hl. Messe nach dem Missale Romanum von 1962
f. d. Triumph d. Unbefleckten Herzens Mariens

Dienstag 29.12. - 5. Tag der Weihnachtsoktav

18.00 Uhr Hl. Messe nach Meinung d. Hl. Josef

Mittwoch 30.12. - 6. Tag der Weihnachtsoktav

17.30 Uhr Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Hl. Messe f. d. Armen Seelen im Fegefeuer

Donnerstag 31.12. - 7. Tag der Weihnachtsoktav

10.00 Uhr Hl. Messe zum Jahreswechsel nach dem Missale Romanum von 1962 f. + Andreas Poremba

18.00 Uhr Hl. Amt zum Jahreswechsel f. + Ivan Klapez

Freitag 01.01. - Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria

10.00 Uhr Hochamt zum Dank

18.00 Uhr Hl. Messe nach dem Missale Romanum von 1962
f.Spender der DVCK und ihre Familien

Samstag 02.01. - Hl. Basilius der Große und hl. Gregor v. Nazianz

11.00 Uhr Hl. Messe

11.45 Uhr Rosenkranz mit Impulsen zum Herz-Mariä-Sühnesamstag

18.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag 03.01. - 2. Sonntag nach Weihnachten

10.00 Uhr Hl. Messe anschl. Sonntagscafé im Mariensaal

17.25 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Hl. Messe nach dem Missale Romanum von 1962
f. d. Triumph d. Unbefleckten Herzens Mariens

Veranstaltungen

Dienstag, den 1. Dezember von 19.00 bis 21.00 Uhr, Mariensaal

Katechesekreis: DAS CHRISTLICHE ABENDLAND

Im 16. Jahrhundert ergänzt eine neue Orientierung die mittelalterliche / mystische Frömmigkeit durch ein starkes humanistisches Element, das in der griechischen Antike seinen Ursprung hat. Es ist die Zeit der „RENAISSANCE" = Wiedergeburt (der Antike). Das hat eminente Folgen für den christlichen Glauben: einerseits die kirchliche Aufwertung des gläubigen Individuums und der Vernunft (siehe Michelangelos „David", Raffael…, ausgewogene Proportionen der Architektur usw.), andererseits aber auch die tiefgreifende Spaltung der Christen durch die Reformation. Eine neue, große Epoche des christlichen Abendlandes, die unsere Welt veränderte.

Mittwoch, den 2., 9. u. 16. Dezember, um 19.00 Uhr, Mariensaal

YOUCAT Glaubenskurs: DIE LEHRE DER KIRCHE

Nach einem abschließenden Blick auf den 1. Teil des Katechismus und die Bekenntnissätze des Apostolischen Glaubensbekenntnisses (am 2.12.), wendet sich der Kurs dem 2. Hauptteil des Katechismus zu. Dies ist eine gute Gelegenheit für Interessierte, die bisher noch nicht teilgenommen haben, hinzu zu kommen (am 9.12.). Themen werden die christlichen Mysterien und ihre Feier sein, die Liturgie und heilige Zeichenhandlungen. Damit sind auch die vom Herrn eingesetzten Sakramente im Fokus, die unseren Glauben stets erneuern. Wir beschäftigen uns daneben mit der großen Komposition des „Kirchenjahres", das gerade in diesen Tagen mit dem 1. Adventssonntag einen neuen Anfang gesetzt hat.

Herzlich willkommen!

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:
https://www.deutschordenskirche.de/glaubenskurs-mit-dem-youcat/

Donnerstag, den 3. u. 10. Dezember
um 7.00 Uhr (ordentlichen Form) u. 18.00 Uhr (außerordentlichen Form)

Roratemessen

Wie in den letzten Jahren wollen wir im Advent wieder Roratemessen feiern. Diese Messen bei Kerzenschein halten wir am Donnerstag, den 3. und 10. Dezember um 7.00 Uhr. Außerdem feiern an diesen Tagen um 18.00 Uhr Roratemessen nach dem Missale Romanum von 1962.

Nach den Messen am Morgen sind alle Teilnehmer herzlich zum gemeinsamen Frühstück eingeladen.

Donnerstag, den 10. u. 17. Dezember sowie Freitag, den 4. Dezember jeweils um 18.45 Uhr

Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten

Die stille Anbetung des Allerheiligsten Sakramentes des Altares gehört zu den ältesten und wertvollsten Traditionen der Kirche. Nicht umsonst wurde sie von vielen Heiligen geübt und gehört bis heute zum Tagesablauf besonders der kontemplativen Orden.

Wenn der Mensch den Lärm der Welt hinter sich lässt und vor Gott zum Schweigen kommt, schafft er einen Raum, in dem er die sanfte Stimme Gottes leichter hören kann. Daher laden wir Sie am Herz-Jesu-Freitag (erster Freitag im Monat) sowie an jedem Donnerstag zur stillen Anbetung vor dem ausgesetzten Allerheiligsten ein. Die Anbetung beginnt jeweils um 18.45 Uhr und dauert etwa eine Dreiviertelstunde.

Sonntag, den 6. u. 20. Dezember um 10.00 Uhr

Sonntagsmesse mit Kinderkatechese

Auf Initiative einiger Eltern bieten wir etwa alle 14 Tage in der Sonntagsmesse um 10.00 Uhr parallel zum Wortgottesdienst eine Kinderkatechese für Kinder ab drei Jahren an. Sie findet in der Taufkapelle statt und wird von den Eltern gestaltet. Alle Kinder im entsprechenden Alter sind eingeladen, das Evangelium des jeweiligen Sonntags zu betrachten.

Ganz herzlich danken wir für das Engagement der Eltern, die die Katechesen vorbereiten und halten.

Montag, den 7., 14. u. 21. Dezember von 15.30 bis 17.30 Uhr

Mutter-Kind-Gruppe

Jeweils am Montag trifft sich von 15.30 bis 17.30 Uhr die Mutter-Kind-Gruppe der Deutschordenskirche im Pfarrsaal.

Das Angebot richtet sich an Mütter mit Kindern bis zum Schulalter, die sich mit ihren Familien der Deutschordenskirche zugehörig fühlen. Für die Kinder stehen das gemeinsame Spielen sowie ggf. andere Aktivitäten wie Ausflüge in den Palmengarten oder auf den Spielplatz im Mittelpunkt; fester Bestandteil der Treffen ist auch das gemeinsame Gebet mit den Kindern. Entsprechend ist für die Mütter vor allem der Austausch über Fragen der Erziehung im katholischen Glauben wichtig.

Nach dem 21. Dezember macht die Mutter-Kind-Gruppe Weihnachtsferien und startet wieder am18. Januar 2027.

Kontakt: Antonia Paul: Mutter-Kind@doffm.de

Freitag, den 11. Dezember um 19.30 Uhr

"… und Friede auf Erden"

Konzert des Vokalensemble Harmonie

Das Vokalensemble „Harmonie“ singt in der Deutschordenskirche geistliche Gesänge sowie russische und ukrainische Volkslieder. Das Ensemble wurde 1995 in St. Petersburg von seinem Dirigenten Alexander Andrianov gegründet. Alle Mitglieder des Ensembles sind professionelle Sänger und Absolventen oder Dozenten des dortigen Konservatoriums.

Mit dem Konzert soll bewusst ein Zeichen des Friedens und der Völkerverständigung gesetzt werden gegen Krieg, Hass, Gewalt und Polarisierung.

Der Eintritt ist frei. Die Sänger erbitten am Ausgang eine Spende.

Mit einem Teil der Einnahmen unterstützt das Ensemble ukrainische Flüchtlingskinder.

Täglich bis Dienstag, den 2. Februar

Weihnachtskrippe in Deutschorden

Zum 34.-mal hat unser Krippenbauer Michael Christof mit seinem Team den Eingangsbereich der Deutschordenskirche zu einer Weihnachtskrippe umgebaut, in der fast 300 Figuren ihren Platz gefunden haben.

Um den Besuchern wieder etwas Besonderes zu bieten, begannen die Arbeiten schon im Oktober. Wie immer entstanden verschiedene Ebenen und Bereiche, die dann mit ca. 500 Meter Stoff und 40 Quadratmeter Moos verkleidet wurden. Für die Beleuchtung wurden 80 Spots, 40 Strahler sowie unzählige Kabel, Steckdosen und Lichterketten installiert.

Besichtigt werden kann die vermutlich größte Weihnachtskrippe in einer Frankfurter Kirche vom 1. Adventsonntag, den 29. November bis Maria Lichtmess, den 2. Februar täglich während der Öffnungszeiten. Zunächst bleibt die Beleuchtung allerdings ausgeschaltet und die heilige Familie ist nur auf dem Weg zu sehen. Das ändert sich an Heiligabend, wenn Christus am Ende der Kinderkrippenfeier (24. Dezember 2026, 16.00 Uhr) in der Krippe Einzug hält und diese gesegnet wird.

Wer sich die Krippe vom Krippenbauer persönlich erklären lassen möchte, hat hierzu an den Sonntagen in der Weihnachtszeit zwischen 14.00 und 16.00 Uhr die Gelegenheit. Außerdem steht Herr Christof auch nach Absprache für Führungen zur Verfügung (Anmeldung: krippe@doffm.de).

Öffnungszeiten

täglich von 13.00 bis 17.00 Uhr
(vom 25.12. bis 06.01. täglich von 11.00 bis 17.00 Uhr)

Vokalensemble

HARMONIE

St. Petersburg



Geistliche Lieder und Volksweisen

Fr, 11. Dezember 2026, 19:30 Uhr

Pfarr- und Ordenskirche

Mariae Himmelfahrt "Deutschorden"

Frankfurt a.M.

Eintritt frei – um Spende wird gebeten